



Vorlage der Verwaltung für:	Abstimmergebnis		
	Ja	Nein	Enth.
Ausschuss für Schule, Sport, Soziales und Kultur			
Stadtvertretung			

<input checked="" type="checkbox"/> öffentliche Sitzung	<input type="checkbox"/> nichtöffentliche Sitzung
---	---

Dezernat: III	Amt: Schulverwaltungs- und Sport- amt/Sportangelegenheiten	Sachbearb.: Herr Lutter
------------------	--	----------------------------

Beteiligte Ämter:	Sichtvermerk:	gesehen:	I	II	III
Schulverwaltungs- und Sport- amt/Sportangelegenheiten					
Technisches Bauamt/Tiefbau					

TOP: Bau eines Kunstrasenplatzes in Schmallenberg-Bad Fredeburg

Produktgruppe: 42.01 Sportanlagen und -förderung

1. Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Schule, Sport, Soziales und Kultur schlägt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung vor:

Die Stadtvertretung beschließt, vorbehaltlich der Bereitstellung der erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von 400.000 €, den nächsten Kunstrasenplatz in Bad Fredeburg zu erstellen und den TV Fredeburg mit 25 % der Gesamtkosten unter Einbeziehung von Eigenleistungen zu beteiligen.

2. Sachverhalt und Begründung:

Der Bau von Kunstrasenplätzen war zuletzt Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung in der Sitzung der Stadtvertretung am 14.12.2006. In dieser Sitzung wurde bei 6 Gegenstimmen mehrheitlich beschlossen, die Haushaltsmittel in Höhe von 400.000 € für den Bau eines Kunstrasenplatzes in Arpe im Haushaltsjahr 2007 bereitzustellen und die Sportvereine mit 25 % der Gesamtkosten unter Einbeziehung von Eigenleistungen zu beteiligen.

Für die Umsetzung der Baumaßnahme wurde vereinbart, dass im Auftrage des Vereins durch eine Fachfirma der Unterbau des Platzes hergestellt wird. Dazu gehören im Einzelnen der Erdbau, die Entwässerungseinrichtungen, die Schottertragschicht und die Randeinfassungen einschl. der zugehörigen Pflasterflächen.

Die Durchführung dieser Arbeiten durch eine fachlich geeignete Firma soll die Standsicherheit, die Wasserdurchlässigkeit und die Ebenflächigkeit sicherstellen. Die Gewährleistung ist durch die Fachfirma gegenüber dem Verein rechtsverbindlich zu erklären. Der Verein überträgt im Einvernehmen mit der Fachfirma die Gewährleistung wiederum auf die Stadt Schmalleberg.

Zwischenzeitlich wurde die Verlegung des Kunstrasens am 10.05.2007 durch die Stadtvertretung an die Firma Desso DLW Sports Systems, Melle, vergeben.

Neben dem FC Arpe/Wormbach haben noch folgende Vereine einen Antrag auf einen Kunstrasenplatz gestellt:

TV Fredeburg, TuS Bödefeld, DJK SC Lennetal, SV Henne-Rartal, SV Dorlar/Sellinghausen, FC Fleckenberg/Grafschaft.

Der Haushalt der Stadt Schmalleberg sieht für den Planungszeitraum 2008 und 2009 400.000 € für den Bau eines Sportplatzes vor und im Jahr 2010 weitere 150.000 €. Die Zielsetzung hierbei ist, die Haushaltsmittel so bereitzustellen, dass alle 2 Jahre ein Sportplatz in einen Kunstrasenplatz umgewandelt werden kann. Eine Beschlussfassung, wie viele und welche Plätze umgebaut werden sollen, liegt noch nicht vor.

Aufgrund der bisher durchgeführten Präsentation des gesamten Konzeptes „Kunstrasen 2008“ unter dem Motto „Wir machen Platz für Kinder“ im Rahmen einer Bürgerversammlung in der Aula der Akademie Bad Fredeburg am 05.03.2007 sowie der zwischenzeitlich geführten Gespräche mit dem Vorstand des TV Fredeburg besteht der Eindruck, dass der TV Fredeburg alle Voraussetzungen erfüllt, den nächsten Kunstrasenplatz zu bauen.

Nach der Planung des Vereins soll der Platz bereits im Jahr 2008 gebaut werden. Der Finanzplan der Stadt weist eine Finanzierung für die Jahre 2008 und 2009 vor. Inwieweit hier eine Realisierung bereits im Jahr 2008 ermöglicht werden kann, muss in den Haushaltsplanberatungen für das Jahr 2008 beschlossen werden.

Die Verwaltung schlägt vor, die erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von 400.000 € für den Bau eines Kunstrasenplatzes in Bad Fredeburg bereitzustellen. Über den Zeitpunkt der Realisierung sollte im Rahmen der Haushaltsplanberatungen für das Jahr 2008 beraten werden.